

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1877

16.9.1877



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe. 111.

Sonntag, den 16. September 1877.

III. Quartal. 94. Abonnements-Vorstellung.

Dorf und Stadt.

Schauspiel in zwei Abtheilungen und fünf Akten von Charlotte Birch-Pfeiffer, mit freier Benützung von Berthold Auerbach's Erzählung: „Die Frau Professorin.“

Erste Abtheilung.

Das Dorle.

Ländliches Gemälde in zwei Akten.

Personen:

| | |
|---|-------------------|
| Reinhard, ein Maler | Herr Grösser. |
| Stephan Reichenmeyer, Collaborator der fürstlichen Bibliothek | Herr Harlacher. |
| Der Lindenwirth | Herr Kürner. |
| Dorle, seine Tochter | Fräulein Schaupp. |
| Bärbel, seine Base | Fräulein Wabel. |
| Christoph Balder, ein junger Bauer | Herr Morgenweg. |
| Martin, ein Knecht | Herr Zeis. |

Ein Bauer.

Die Handlung spielt in einem Dorfe auf dem Schwarzwalde.

Zweite Abtheilung.

Leonore.

Drama in drei Akten.

Personen:

| | |
|--|--------------------|
| Der Fürst | Herr von Horar. |
| Präsident Graf von Felseck | Herr Nebe. |
| Ida, seine Nichte | Fräulein Schanzer. |
| Amalie von Nieden, ihre Anverwandte und Gesellschafterin | Frau Obermüller. |
| Baron Arthur von Belgern, Hauptmann, ihr Vetter | Herr Schneider. |
| Baron von Werden, Kammerjunker | Herr Hansen. |
| Reinhard | Herr Grösser. |
| Leonore | Fräulein Schaupp. |
| Der Lindenwirth | Herr Kürner. |
| Bärbel | Fräulein Wabel. |
| Stephan Reichenmeyer | Herr Harlacher. |
| Christoph Balder, Soldat | Herr Morgenweg. |
| Ein Bedienter der Gräfin | Herr Stöbe. |

Die Handlung spielt zwei Jahre später in der Residenz eines kleinen Fürstenthums.

Anfang: sechs Uhr. Ende: nach neun Uhr.

Kasse-Öffnung: 5 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Preise der Plätze.

| | | |
|--------------------------------------|------------------------------------|------------------------------------|
| Balkon-Fremdenloge . . . 3 M. 50 Pf. | Balkon-Stehplatz . . . 1 M. 80 Pf. | Logen III. Rangs . . . 1 M. 40 Pf. |
| Fremdenloge II. Rangs 2 „ 40 „ | Parterre-Logen . . . 2 „ 10 „ | III. Rang. Sitzplätze . . . 90 „ |
| Fremdenloge im Parterre 2 „ 40 „ | Logen II. Rangs . . . 1 „ 80 „ | III. Rang. Stehplätze . . . 70 „ |
| Logen I. Rangs . . . 3 „ — „ | Parterre-Sperrsitze . . . 2 „ 10 „ | IV. Rang. Mitte . . . 60 „ |
| Balkon . . . 3 „ — „ | Parterre . . . 1 „ 40 „ | IV. Rang. Seite . . . 40 „ |

Damit an der Kasse durch Geldwechselln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 3—4 Uhr Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur** für **Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis ¼ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf nummerirte oder Logenplätze wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Montag, den 17. September 1877:

Gala-Vorstellung. (Extra-Vorstellung außer Abonnement.)

Undine. Romantische Zauberoper in drei Akten von Förging.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchdruckerei.

B. G. W. 196 M. 40 J.